



Stadt Feuchtwangen • Postfach 12 57 • 91552 Feuchtwangen

Presseinformation

Kulturbüro

Dr. Maria Wüstenhagen

Telefon
09852/904-158
Telefax
09852/904-260

19. Dezember 2023

Kreuzgangspiele 2024

Kreuzgangspiele: Festgeschenke bis 22.12. sichern

Die Kreuzgangspiele in Feuchtwangen starten in ihre 76. Spielzeit. Wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht: Karten und Gutscheine gibt es noch bis zum 22. Dezember um 16 Uhr an der Theaterkasse am Marktplatz 2 in Feuchtwangen. Als besonderes Extra gibt es zu jedem Kauf eine exklusive Baumwolltasche dazu.

In der Spielzeit von Mai bis August werden wieder über 40.000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Die Theatersaison beginnt aber schon mit den „Kreuzgangspielen extra“ am 24. Februar, wenn die Kabarettistin Christine Schütze in der Festspielstadt gastiert. Am 1. März präsentieren die Festspiele das Schauspiel „Schuld und Sühne“ nach Fjodor Dostojewski. Das umfangreiche Programm und Karten sind jederzeit erhältlich unter www.kreuzgangspiele.de

Bildmaterial zu den Kreuzgangspielen und zur Reihe Kreuzgangspiele extra sowie weitere Presseinformationen gibt es unter www.kreuzgangspiele.de/presse

Marktplatz 2
91555 Feuchtwangen

Telefon 0 98 52/904-44
Telefax 0 98 52/904-260
kulturamt@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de



Kulturhighlights im neuen Jahr

Karten und Gutscheine als Weihnachtsgeschenk noch bis 22. Dezember

Das überreiche Kulturjahr 2023 mit dem großen Jubiläum „75 Jahre Kreuzgangspiele“ und fast 50.000 Besucher*innen, mit wunderbaren KunstKlang-Konzerten unter anderem im Kreuzgang und mit einer vielbeachteten Sommerausstellung des anonymen Kollektivs „Regenbogenpräludium“ geht langsam zu Ende. Noch bis zum Freitag, den 22. Dezember 2023 können direkt im Kartenbüro Festspiel-Gutscheine und Karten als Weihnachtsgeschenk gekauft werden. In der Weihnachtsaktion gibt es zu jedem Gutscheinkauf eine Baumwolltasche dazu.

Kreuzgangspiele: Großes Theater und Festspielflair im Sommer und erlesene Kultur-Highlights im Winter

Die Reihe Kreuzgangspiele extra verbindet seit einigen Jahren die Sommer-Spielzeiten der Kreuzgangspiele. Wie auch im Sommer ist die Vielfalt Teil des Programms: Das reicht von Theater über Tanz und Konzerten bis hin zu Kabarettabenden.

Am Samstag, den 24. Februar 2024, um 20 Uhr gastiert die Kabarettistin Christine Schütze in der Festspielstadt. Mit ihrem Programm „Also mir wär sie zu dünn!“ feiert sie den feinen Unterschied, zum Beispiel den zwischen „sagen“ und „meinen“. Im Mittelpunkt ihrer augenzwinkernden Beschäftigung mit der Liebe und den Worten, dem Alltag und den täglich verwendeten Sprachhülsen steht die deutsche Sprache und alles, was man mit dieser wortgewaltig und klavierstimmig so alles machen kann.

Am Freitag, den 1. März 2024 kehrt eine ehemalige Kreuzgang-Schauspielerin in die Festspielstadt zurück: Anette Daugardt stand 2010 in „Die lustigen Weiber von Windsor“ auf der Bühne im romanischen Geviert. Nun kommt sie gemeinsam mit ihrem Kollegen Uwe Neumann und der Romanadaption „Schuld und Sühne“ in die Stadthalle Kasten. Beginn ist um 20 Uhr.

Alle Informationen zum Programm der Kreuzgangspiele und Karten gibt es jederzeit unter www.kreuzgangspiele.de